



das

Gespräch

Miteinander reden
Informationen aus der Pfarre Hausmannstätten



**Viel Glück
und
viel Segen!**

Foto: Juskteez Vu/Unsplash

70 Jahre Josef Wilfing

Glückwünsche von Willibald Wonisch und Margarethe Schadler zum runden Geburtstag unseres Herrn Pfarrers.

Seite 2-3

Advent und Weihnachten

Persönliche Einblicke in Familientraditionen damals und heute von Maria Neuhold aus Wagersbach.

Seite 5

Umgezogen

Der Pfarrkindergarten ist als Kindergarten der MG Hausmannstätten in die Dorfstraße gezogen.

Seite 13

„Zitiert“

Die größte Angelegenheit des Menschen ist, zu wissen, wie er seine Stelle in der Schöpfung gehörig erfülle und recht verstehe, was man sein muss, um ein Mensch zu sein.

– Immanuel Kant (1724-1804)
deutscher Philosoph

Wir sind für Sie da!

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mo: 09.00–12.00 Uhr
Do: 15.00–18.00 Uhr
Fr: 09.00–11.00 Uhr
Di & Mi kein Parteienverkehr

Sprechstunden mit Pfarrer Dr. Josef Wilfing nach Vereinbarung

Telefon, E-Mail, Web

Telefon: 03135/46322
mobil: 0676/8742-6187

hausmannstaetten@graz-seckau.at
hausmannstaetten.graz-seckau.at

Öffnungszeiten Friedhofsbüro

Mi: 08.00–10.00 Uhr
0676/8742-6188
sandra.kogler@graz-seckau.at

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Röm.-Kath. Pfarre Hausmannstätten,
Pfarrer Dr. Josef Wilfing. Chefredaktion:
Tamara Häusl. Redaktion: Gerald Lapanje,
Willibald Wonisch, Gabi Hammerl. Alle
8071 Hausmannstätten, Kirchplatz 1, Tel.:
03135/46322, E-Mail: pfarrblatt.hmst@gmail.com.
Druck: Stmk. Landesdruckerei,
Graz. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem
Papier. DVR-Nr. 0029874 (10477)

Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe: 26. Februar 2025.
Erscheinungstermin: 23. März 2025.

70 Jahre Pfarrer Dr. Josef Wilfing

Die Zahl 70 hat in der Bibel eine starke Symbolik – sie steht für Vollkommenheit, Fülle, Vollendung, Vollständigkeit und das Echte. Der siebzigste Geburtstag wird durch Platin symbolisiert, was mit Ausdauer, Stärke, Seltenheit, Kostbarkeit verbunden wird – um diesen bedeutenden Meilenstein im Leben erreicht zu haben.

Eine bessere Beschreibung als es diese imposanten Adjektive ausdrücken, könnte man für unseren geschätzten Pfarrer Dr. Wilfing kaum finden. „Josef“, wie er von seinen Freund*innen liebevoll genannt wird, hat diesen Meilenstein durch eine fürsorgliche Familie, sein soziales Gewissen, sein Interesse an neuen Erkenntnissen, seinen Fleiß und Ehrgeiz aber vor allem – durch Gottes Gnade – erreicht. Seine Biographie wurde unlängst im Pfarrblatt (Winter 2022) von Dagmar, Kira und Martin Eberhart unter dem Leitartikel: „Ein Leben für den Glauben“ ausführlich und beeindruckend vorgestellt. In dieser Laudatio soll der Pfarrer Dr. Josef Wilfing als „Apostel“ beleuchtet werden.

„Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete auf dem Wege und uns die Schrift öffnete?“ (Lukas 24,32). Diese Metapher ist auch Sinnbild für unseren Josef, der mit seinem „brennenden Herz“ für wichtige Entscheidungen in der Kirche wie die Pfarrerinitiative oder das Frauendiakonat neue Wege in der katholischen Kirche beschritt, und sich von diesen heißen Eisen auch durch Repressalien nicht zurückhalten ließ. Der klerikale Don Quixote aus Haus-

mannstätten ist seit 1. April 2019 mit 14 weiteren Mitstreitern aus Österreich im Vorstand der Pfarrerinitiative und kämpft für die Öffnung der Kirche für Frauen und für das Ende des Zölibats für Priester. Obgleich seine Mutter, anlässlich seines 25-jährigen Jubiläums als Pfarrer in Hausmannstätten, in dieser Causa mit einem Schmunzeln meinte: „Na, jetzt ist er ja schon alt“, wünscht sich der Sohn: „Wann wird denn endlich diese heilige Kuh namens Zölibat geschlachtet? – Immer noch müssen Priester, wenn sie sich zur Liebe bekennen, ihr Priesteramt verlassen.“ Weiters wünscht sich der Jubilar: „Hoffe, dass meine Nachfolge eine Pfarrerin sein wird!“

Eine zweite Säule, neben seiner priesterlichen Tätigkeit, ist die Passion zur Lehre. Der „Lehrer“ ist eine der Gaben, die Gott als Geistesgaben eingesetzt hat (1. Kor 12,28; Eph 4,11). Der Lehrer soll sich mit der Lehre beschäftigen (Rö 12,7). Lehre ist die Darlegung der Wahrheit durch den Heiligen Geist. Nur wer Fragen stellt, kann zu mehr Einsicht gelangen, kann eine Antwort finden, was ihn bewegt, und man soll Dinge in Frage stellen dürfen, wenn es in Glaubensfragen zu einer Starrheit kommt. Genauso ist es, wenn Kinder keine Fragen stellen, irgendetwas würde in ihrer Entwicklung nicht richtig laufen.

Diese Zitate sowie deren Auftrag für eine wahrhaftige und verantwortungsvolle Lehre liefern einen eindeutigen Wiedererkennungswert für unseren Herrn Pfarrer, welcher durch seine Nähe zu den Menschen und seine exzellente Rhetorik

Josef Wilfing

den Menschen Hoffnung gibt und sie zum Nachdenken anregt. Er stellt viele Fragen und versucht aus der Fülle der Antworten neue Denkanstöße zu formulieren um weitere Verbesserungen im Miteinander zu erzielen.

Die Pfarre Hausmannstätten ist seit 1997 sein Lebensmittelpunkt. Er übt die Pastoral mit großer Freude und Leidenschaft aus, wobei die Anforderungen durch Personalmangel und steigender Bevölkerungszahl enorm zugenommen haben. Unser Pfarrer feiert die heiligen Messen in der Pfarrkirche sowie in den Kapellen, macht Krankenbesuche/Krankensalbungen, zelebriert die Schulgottesdienste, Begräbnisse, Taufen (individuell), Erstkommunionen, Firmungen und Hochzeiten. Die kirchlichen Feiertage wie Ostern, Allerheiligen und Weihnachten sind besondere Herausforderungen im Jahreskreis. Daneben kümmert er sich um die seelsorgliche Betreuung in Altenheimen (SeneCura & AdCura) und ist Hauptverantwortlicher für das Pfarrblatt mit einer Stückzahl von 4000 Einheiten pro Ausgabe. Er ist stets bestrebt intellektuell hochwertige Beiträge für die Pfarrbevölkerung einzubringen, und das „Wort des Pfarrers“ hat stets eine starke Ausdruckskraft. Weiters ist er noch tätig als Diözesanrichter am Bischöflichen Diözesangericht sowie als Feuerwehrkurat. Der Kindergarten und der Friedhof waren ebenfalls arbeitsintensive Aufgabengebiete.

Für all diesen Einsatz ist es angemessen ein großes DANKE zu sagen! All dieser Einsatz ist

nicht hoch genug einzuschätzen, zumal die Realität Herrn Pfarrer als Letztverantwortlichen ausweist, welcher mit Hilfe der Pfarrsekretärin, Frau Margarethe Schadler, die Geschicke unserer Pfarre, umfassend auch den Wirtschafts- und Forstbetrieb (Pfarrwald), leiten muss. Dieser Spagat wird jedoch angesichts der Zehnerzahl 7, sowie diverser körperlicher Einschränkungen und fehlender Ressourcen im Personalbereich, immer schwerer zu bewältigen.

Ad hoc sei dir werter Josef zu wünschen, dass Du dein Zeit-Management entsprechend adaptierst und überfordernde Teile deiner Agenden an den Seelsorgeraum überantwortest. Weiters mögest du für dich einen Weg finden, welcher dir als Priester und Mensch Freude bereitet, und für die Pfarre Hausmannstätten das Geschenk und Privileg impliziert, unseren beliebten „Pfarrer“ als Leitfigur und Rückhalt in einer schwierigen Zeit, erhalten zu können.

Herzliche Glückwünsche im Namen deiner Pfarrgemeinde Hausmannstätten! „Ad multos annos“ (auf viele Jahre)!

Willibald Wonisch

„Gott be-geist-ert“, ein Leben für den Glauben, mit brennendem Herzen berufen und vom Leben Jesu berührt, bist du lieber Josef in deinem leidenschaftlichen Tun und Wirken im Dienst an den Menschen und der Schöpfung auf dem Weg, bemüht die Hoffnung des Evangeliums in unsere Lebensumstände zu bringen. Seit 1997 erlebe ich in Vielfalt und Le-



Foto: Pfarre Hmst

bendigkeit die Zusammenarbeit mit dir, zuerst ehrenamtlich im Pfarrgemeinderat und pfarrlichen Projekten, ab 2004 vertretungsweise und ab 2008 hauptamtlich in der Pfarrverwaltung. Zum runden Geburtstag, aufrichtig danke für dein „herzliches im Gespräch“ bleiben, die gute wertschätzende Zusammenarbeit. Liebe Glück- und Segenswünsche, „veredelte Zeit“ und Kraft für deine weiteren Lebensstufen.

In freundschaftlicher Verbundenheit
Margarethe Schadler
Pfarrbüro,
mit Familie.

apartment **HAUS** *mannstätten*



Weihnachtsaktion
Zimmer, Apartments und Ferienwohnungen bereits ab einem Tag
Ideal für Familienbesuche während der Feiertage
Von 20.12.2024 - 07.01.2025 auf alle Buchungen 20% Ermäßigung

Höhnerbergstraße 25, 8071 Hausmannstätten, Mobil: 0664 444 8 555
info@aph25.com | www.facebook.com/aph25Website: www.aph25.com

Kerzen & Licht
JEKA

**Weihnachts
SHOPPING**

**-25 %
auf Weihnachts-w
artikel**

**05. DEZEMBER
8:00-17:00 UHR**



Jeka Kerzen GmbH, Gewerbestraße 5, 8071 Hausmannstätten | +43 (3135) 409400 | info@jeka.com | www.jeka.com

Foto: Diözese St. Pölten/flickr



Persönliche Einblicke zu Advent und Weihnachten

Advent und Weihnachten – da kommen für mich zwei Welten zusammen. Meine Kindheitserinnerungen in Unterlamm und meine momentane Situation als Mama.

Advent bei mir zuhause war urtümlich. Die Zweige für den Adventkranz wurden im Wald abgeschnitten. Ein großer Kranz wurde gebunden, der einzig und allein mit roten Kerzen versehen wurde. Es gab aber keine zusätzliche Dekoration oder Schleife. Nein, der Adventkranz war genau so schlicht, wie das Wort „Advent“ (Warten auf die Ankunft des Herrn) versprach. Als kleines Mädchen hätte ich natürlich schon gerne etwas Glitzer und vergoldete Zapfen gesehen. Zu Barbara wurden Kirschzweige eingefrischt, die nur wirklich selten zu blühen begannen.

Die Nikolaus-Zeit ist für mich in meiner Erinnerung sehr vom Krampus überschattet. Es waren die schlimmsten Ängste, die ich ausgestanden habe, als Ladewagen voller tobender Ungeheuer in den Hof meiner Oma einfuhren und in die große Bauernküche stürmten. Für mich war das als kleines Volksschul-

kind immer ein Albtraum. So richtig begonnen hat der Advent erst dann, als dieser 5. Dezember vorüber war. Der Nikolaus brachte, nur wenn man vorher die Schuhe geputzt vor die Haustür gestellt hatte, Mandarinen, Schokolade und Lebkuchen. Ich freute mich jedes Mal sehr.

Ab 8. Dezember waren die Abende gefüllt mit dem Brauch der sogenannten „Herbergssuche“. Man traf sich in einem Haus im Dorf und trug betend eine Muttergottes-Statue bis zum nächsten Haus. Es gab immer jemanden, der den Wirt sang und wir stimmten in den Gesang von Maria und Josef ein. Da meine Mutter eine sehr fleißige Herbergssucherin war und auch gerne im heimgesuchten Haus blieb, kamen das Keksebacken und der Weihnachtsputz jedes Jahr zu kurz. Am 24. Dezember hatten wir manchmal nur vier Sorten Kekse und kein auf Hochglanz poliertes Haus. Am Tag des Heiligen Abends kam mein Papa mit dem Christbaum aus dem Wald, der meist ein bisschen so aussah wie der aus dem Kultfilm „Single Bells“. Er wurde dann

geschmückt mit allerhand gebastelten Anhängern, Kugeln und vielen Naschereien. Egal wie schief – ich fand ihn jedes Jahr wunderschön. Die Weihnachtsfreude des Heiligen Abends mit der ganzen Familie war etwas Besonderes, obwohl es auch nicht immer ganz konfliktfrei zuging, da mein Vater mit Weihnachten und der Botschaft dahinter nicht sehr viel anzufangen wusste.

Ein besonderes Highlight war jedes Jahr der anschließende Besuch bei unserer Omi, die immer die lustigsten Überraschungen für uns Enkel bereithielt und uns zum Schmunzeln brachte. Das legendärste Geschenk von ihr waren zwei Zitronen, die sie meinem kleinen Bruder Andi feierlich überreichte. Die Mette um 22.00 Uhr besuchten wir zu Fuß, und auch wenn ich noch klein war, den Weg zur Kirche (vier Kilometer) schaffte ich immer, obwohl ich die Messe dann meist verschlief.

Diese Erinnerungen liegen über 30 Jahre zurück. Heute bin ich selbst Mutter von drei Kindern und freue mich je-

Nachhaltig schenken

Kerzenschein und Tannenduft liegen in der Luft! Ja, der Adventkranz ist ein sicheres Zeichen, dass Weihnachten bald vor der Tür steht und somit auch wieder viele Geschenke die Besitzer wechseln werden. Es ist häufig schon sehr schwer das richtige Geschenk für jemanden zu finden. Viele Dinge sind zwar nett gemeint, bleiben dann aber unbenutzt oder landen im schlimmsten Fall sogar im Müll. Dazu kommen noch Unmengen an Müll durch die Beschaffung (Stichwort Onlinehandel) und dann für die schöne Verpackung.

Das schönste Geschenk in der heutigen Zeit ist aber oft einfach gemeinsam verbrachte Zeit. Ein Gutschein für einen Ausflug, ein gemeinsames Essen, einen Theaterbesuch oder Ähnliches macht jedem Freude und wirkt nachhaltig für die Beziehung und die Umwelt. Auch Kleinigkeiten mit ideellem Wert können eine große Freude machen oder man vereinbart in der Familie zu wickeln, damit jeder nur ein Geschenk besorgen „muss“. Das spart viel Stress und Zeit, die man stattdessen für einen gemütlichen Adventabend zu Hause nützen kann.

Denken Sie auch bei der Verpackung der Geschenke an die Umwelt und verwenden unfoliertes Papier, Pack- oder vielleicht sogar Zeitungspapier. Die Päckchen können auch mit Stroh- oder Papiersternen und Reisig verziert werden und machen dann richtig was her! In diesem Sinne wünsche ich uns allen frohe, entspannte und nachhaltige Weihnachten!

Gabi Hammerl

< Fortsetzung von S. 5

des Jahr auf den Advent. Den Adventkranz binden wir gemeinsam und dekorieren ihn auch mit Zapfen und Orangenscheiben. Dabei ist mir wichtig, dass die ursprünglichen Farben enthalten sind und er am Ende nicht kitschig aussieht. Die Andachten am Abend, das Anzünden der Kerzen und das gemeinsame Singen und Musizieren erfüllen mich jedes Jahr mit großer Dankbarkeit. In einer Familie mit einem Mann zu leben, der diese religiösen Bräuche teilt, ist etwas sehr Schönes für mich. Hierbei möchte ich auch noch die große Verbundenheit zu unserer Kapelle in Wagersbach erwähnen. Dort den Turmbläsern am Heiligen Abend nach der Kindermette zu lauschen, vermittelt mir das Gefühl, in der Pfarre Hausmannstätten Heimat gefunden zu haben.

Bescheidenheit war mir durch mein materiell doch recht einfaches Aufwachsen auf einem Bauernhof stets wichtig. Doch in unserer konsumo-

rientierten Weihnachtswelt ist das nicht immer einfach, wenn Ende November schon die „Fortnite“-Adventkalenderwünsche kommen. So versuchen wir einen Spagat zu schaffen zwischen dem Ursprünglichen der Vergangenheit und der Wirklichkeit der Gegenwart.

Eines wurde mir in den letzten Jahren bewusst: Advent und Weihnachten können ganz unterschiedlich gefeiert werden. Wichtig sind dabei die Menschen, das Gemeinsam-zur-Ruhe-Kommen, das Zusammenhalten in der Großfamilie und die Dankbarkeit darüber, dass Gott Mensch geworden ist und sich damit ganz klein gemacht hat für uns. Vielleicht können wir in diesem Jahr daran denken, dass weniger oft mehr ist. Und dass das erlebte Gefühl von Weihnachten nicht erzeugt werden kann, sondern im Letzten ein großes Geschenk ist.

Maria Neuhold
Wagersbach

Nikolausfeiern 2024

Am Donnerstag, 5. Dezember, findet um 16.00 Uhr die Nikolaussendungsfeier in der Pfarrkirche Hausmannstätten statt. Anschließend gibt es Nikolausbesuche im Gemeindegebiet von Hausmannstätten durch und in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Hausmannstätten.

Anmeldungen für die Nikolausbesuche sind ausschließlich im Marktgemeindeamt möglich!

Nähere Informationen dazu wird gesondert durch einen Postwurf zugesandt.

Kinderkrippenfeiern 2024

Am Dienstag, 24. Dezember, findet um 16.00 Uhr die Kinderkrippenfeier in der Pfarrkirche statt. Geprobt wird am Sonntag, 15. Dezember, um 10.30 Uhr und am Sonntag, 22. Dezember, um 17.00 Uhr.

Friedenslicht 2024

Die FF Grambach übergibt am Montag, 23. Dezember, um 17.30 Uhr das Friedenslicht an die Feuerwehren des Abschnitts IV bei der Kapelle in Grambach. Geplant sind eine Andacht mit Pfarrer Dr. Josef Wilfing, Ansprachen sowie eine musikalische Umrahmung.

Hilfe zur Selbsthilfe in Afrika

Das Leben selbst in der Hand haben. In Eigenverantwortung und selbstbestimmt.

Sei So Frei setzt sich mit der Adventsammlung für ein würdevolles Leben der Menschen in den ländlichen Regionen Afrikas ein. Mit den Projekten der Adventsammlung werden Frauen und Jugendliche dabei unterstützt, ihr Leben selbst zu gestalten.

Junge Menschen in Tansania haben kaum Chancen, Berufe zu erlernen, um auf eigenen Beinen zu stehen. Eine Berufsausbildung zu machen, sich Einkommen zu schaffen, stolz auf sich zu sein – das sind oft ferne Träume. Das Machui Community College macht dies für arme, fleißige junge Menschen möglich und gibt ihnen damit eine Perspektive. Ähnliches gilt für Familien in Äthiopien. Dort

schaffen Hühner, Ziegen und landwirtschaftliche Schulungen eigenständige Lebensgrundlagen für die Ärmsten.

Unterstützen Sie uns dabei! Mit einer Spende bei der Sei So Frei-Adventsammlung:

- Mit 29 € finanzieren Sie 1 Werkzeugpaket für die Ausbildungen in Tansania.
- 146 € kosten 2 Ziegen, die Frauen in Äthiopien Einkünfte schaffen.
- Mit 659 € ermöglichen Sie einem jungen Menschen 1 Studienjahr am Machui Community College.

Spendenmöglichkeit:
SEI SO FREI – KMB Steiermark
IBAN:
AT65 2081 5000 0095 4222
auch online unter
www.seisofrei.at

Oder im Rahmen der Adventsammlung in unserer Pfarre.

Spenden an SEI SO FREI sind steuerlich absetzbar.

Thomas Klamminger
KMB



Foto: KMB

Dreikönigsaktion 2025: Mach mit!

Wie jedes Jahr bringen die Sternsinger*innen den Segen und die Hoffnung auf ein gutes neues Jahr und sammeln dabei für Menschen in Not. In diesem Jahr werden für Menschen in Nepal Spenden gesammelt.

An folgenden Tagen kommen die Sternsinger zu Ihnen nach Hause.

- Donnerstag, 2.1.2025
Hausmannstätten
- Freitag, 3.1.2025
Wasoldsberg
- Samstag, 4.1.2025
Grambach/Gössendorf

Bitte öffnen Sie den Sternsängern Ihre Türen.

Für das Siedlungsgebiet Moßanger/Marterlweg und Preit-Äcker-Weg in Hausmannstätten sowie Weiherweg in Grambach werden die Sternsinger an ausgewiesenen Plätzen für Sie die Friedensbotschaft verkünden. Die genauen Uhrzeiten werden einige Tage vorher vor Ort auf Plakaten bekanntgegeben. Herzlichen Dank!

Die Lieder- und Textprobe findet am Sonntag, 15. Dezember 2024 um 10.30 Uhr nach dem Gottesdienst in der Kirche statt.

Am 6. Jänner 2025 findet die Sternsingermesse in der Kirche statt, zu der alle herzlichst eingeladen sind.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich möglichst viele Mädchen, Buben, Jugendliche und Erwachsene an der Sternsingeraktion 2025 beteiligen - als Sternsinger*innen, Begleiter*innen, Gastgeber*innen für das Mittagessen oder als Helfer*innen bei der Organisation. Anmeldungen: Im Pfarrbüro oder per E-Mail: hausmannstaetten@graz-seckau.at

Robert Weinhandl
DKA Organisation Hausmannstätten

HIMMELBLAU
BESTATTUNG

VORSORGE & BESTATTUNG

Vertrauen im Leben,
Vertrauen beim Abschied

In Ihrer Nähe für Sie da:
Hauptstraße 30,
8071 Hausmannstätten

ABSCHIEDE IM
„MEMORIUM“

Messendorfer Str. 95,
8041 Graz

24H ☎ 0316/819 400

graz@bestattung-himmelblau.at
bestattung-himmelblau.at/graz

Erntedank 2024

Das Erntedankfest ist eines unserer Highlights im Landjugendjahr. Deshalb haben wir auch in diesem Jahr wieder bereits im Sommer mit den Vorbereitungen für unsere Erntekrone und die Erntewägen begonnen. Im Sommer wurde bereits das Stroh geschnitten, welches dann zu Büscheln gebunden wurde, um daraus die Erntekrone zu binden. Auch heuer konnten wir mithilfe zahlreicher Lebensmittelspenden aus unserer Gegend mehrere Erntedankwägen gestalten. Dies wäre ohne die Unterstützung aller Bäuerinnen und Bauern aus unserer Region nicht möglich, da sie uns mit großzügigen Lebensmittelspenden unterstützt haben. Bei der Erntedank-Prozession durften wir unsere Erntedankwägen und auch die Erntekrone, welche mit Traktoren gezogen wurden, präsentieren. Nachdem die Erntekrone in



Foto: Gabi Hammerl

der Kirche aufgehängt worden war, verteilten wir nach der Messe noch Stoffsackerl gegen freiwillige Spenden. Diese waren mit regionalen Lebensmitteln befüllt, denn dieses Erntedankfest stand ganz unter dem Motto „Region im Herzen und Nachhaltigkeit auf der Schulter“. Die gesamten Geldspenden wurden in regionale Lebensmittel investiert. Gemeinsam

mit den Lebensmitteln von unseren Erntewägen wurden alle Spenden dann am Montag nach Erntedank ins SOS Kinderdorf nach Stübing gebracht. Danke an alle helfenden Hände, die auch heuer wieder das Erntedankfest möglich gemacht haben und uns mit ihren Spenden unterstützt haben.

Team der
Landjugend Hausmannstätten



Kennt ihr schon POV:JESUS?

Liebe Jugendliche der Pfarre Hausmannstätten!
Liebe Firmlinge!

Die meisten von euch verbringen viel Freizeit auf Social-Media-Kanälen. Daher ging die Katholische Kirche mit dem Kanal POV:JESUS auf mehreren Social-Media-Plattformen online. Du siehst dort Kurzvideos zu vielen verschiedenen Glaubens-Themen. In den Posts bringt Tobias seinen Follower:innen Themen der Kirche näher. Er meinte: „Auch auf TikTok und Instagram sollen Jesus und der Glaube dich begleiten.“

Vielleicht folgt ihr POV:JESUS schon. Wenn nicht, dann schaut einmal rein!

In den Firmstunden könnt ihr das auch gemeinsam mit euren Firmbegleiter:innen machen. Gemeinsam werdet ihr euch mit dem Glauben und der Firmung beschäftigen. In diesem Sakrament sagt ihr JA zu Gott~Jesus~Heiligen Geist.



www.tiktok.com/@pov.jesus



Jugendlager

Klein, aber mehr als nur fein! Unter diesem Motto fand unser heuriges Jugendlager statt. Zu zehnt starteten wir auf die Hütte, um uns dort trotz oder vor allem aufgrund der wenigen Teilnehmer*innen schöne Tage (von Samstag bis Mittwoch) in Osterwitz zu machen. Zusammen konnten wir mit viel Spaß und Ehrgeiz die bunt gemischten Programme meistern. Besonders gefreut haben wir uns außerdem über den Geburtstagsüberraschungsbesuch von 6 unserer Jugendlichen und dem Besuch der „Nachbarjugend“ aus Gnas! Wir freuen uns aufs nächste Jahr!



Jugendball der Pfarre Hausmannstätten

Steinzeit, Mittelalter, Antike und noch vieles mehr, oh ja, das ist schon sehr, sehr lange her! Doch am 18.01.2025 ist es so weit: die vergangenen Zeiten machen sich beim Riedisser breit! Drum laden wir Sie ein mit uns auf Zeitreise zu gehen, und beim Ball viel neues Altes zu sehen!



Kastanienbraten

Der Herbst macht sich auch bei uns in der Jugend breit. Und was darf dabei nicht fehlen? Natürlich lustige Gruppenstunden mit anschließendem Kastanienbraten und Sturm!

Texte und Fotos:
Team der
Katholischen Jugend
Hausmannstätten

Aktuelle Berichte und Fotos aus unserer Pfarre finden Sie unter hausmannstaetten.graz-seckau.at.



Foto: Kindergarten der MG Hmst

„Halli – hallo wir sind jetzt da, halli – hallo wir freu'n uns ja!“

Besser als mit diesen Zeilen unseres Willkommensliedes könnten wir das neue Kindergartenjahr nicht begrüßen, denn endlich war es soweit und wir durften in den neuen Kindergarten einziehen.

Nach über einem Jahr Bauphase, die wir schon im alten Kindergarten beobachten und miterleben durften, wurden nun die letzten Kisten gepackt und übersiedelt. So konnten wir alle Kinder am ersten Kindertag herzlich empfangen, wo auch gleich der erste Rundgang auf sie wartete. Die Aufregung war nicht nur bei den Kleinsten zu spüren, denn die Freude war natürlich auch bei uns Erwachsenen deutlich zu sehen.

Mittlerweile kommen wir dem Kindergartenalltag immer ein Stück näher. Neue Regeln werden eingeführt und besprochen, alle Räume dürfen erkundet werden und nach und nach haben die Kinder die Möglichkeit, sich immer freier im Kindergarten zu bewegen. Der große Garten mit den vielen neuen Spielgeräten ist natürlich das Highlight eines jeden Kindertages.

So schreitet die Zeit voran und auch das Erntedankfest wurde bereits gemeinsam gefeiert. „Hast du heute schon Danke gesagt“ singen wir nicht nur in unserem Lied sondern sagen wir auch für unseren neuen Kindergarten.

Lisa Fink
Kindergarten der MG Hausmannstätten



Kindergarten der Marktgemeinde
Hausmannstätten



Vormerkung

Kinderbildungs- und -betreuungsjahr 2025/2026

NEU! Online-Vormerkung im
Kinderportal des Landes Steiermark:

kinderportal.stmk.gv.at



Vormerkung ab Mitte Jänner 2025 möglich!

Kindergarten der MG Hausmannstätten
Dorfstraße 9, 8071 Hausmannstätten
0676/87426735,
kiga.hausmannstaetten@kib3.at

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Leitung.

Jetzt NEU unser ONLINE SHOP!

willkommen!



JETZT NEU!

- ✓ Größeres Sortiment
- ✓ Neue Gestaltung
- ✓ Alles für deinen Garten & Home!

SCHAU VORBEI!

Grazerstrasse 28 | 8071 Hausmannstätten
03135 46 3 20 | www.bauprofi-wagner.at

BAU Profi WAGNER

BAUMARKT | BAUSTOFFE | FLIESEN | TRANSPORTE

INSTALLATEUR PICHLER

- Heizung
- Wasser
- Solar
- Verstopfungsbehebung
- Sanitärinstallationen
- Badgestaltung
- Rohrbruchsanierung
- Div. Reparaturen

Inh. Thomas Pichler

Murbergstraße 29, 8072 Fernitz
Telefon: +43 (0)664/ 94 82 048
E-Mail: office@pichler-installateur.at
Web: www.pichler-installateur.at




Wir beraten Sie in sämtlichen Kataster- und Vermessungsfragen kompetent und verständlich. Die erste Beratung ist kostenlos.

Vereinbaren Sie einen persönlichen Termin mit uns.

VERMESSUNG
ADP RINNER

ADP Rinner ZT GmbH 0316/82 35 70 www.adp-rinner.at



LACKIERZENTRUM BLODER

SPENGLEREI SEIT 1994

Gewerbestraße 11
8071 Hausmannstätten
Tel. 03135 / 48 4 48 - 0676 / 97 66 601
www.bloder.net

Mag.a Ulrike Rinderhofer: Pastorale Mitarbeiterin im Seelsorgeraum Kögelberg – Grazer Feld

Seit Oktober unterstütze ich den Seelsorgeraum als pastorale Mitarbeiterin. Meine Schwerpunkte liegen in der Förderung der Entwicklungsziele „Ehrenamt“ und „Nächstenliebe“, wie sie im Pastoralplan formuliert sind. Mein Ziel ist es, gemeinsam den Bereich der Engagementförderung zu stärken und die Werte der Nächstenliebe praktisch umzusetzen.

Zu meiner Person

Geboren in Wien und aufgewachsen in Tulln, habe ich in Wien und in Montréal studiert. Mein beruflicher Werdegang führte mich in unterschiedlichen Management- und Führungsfunktionen zu verschiedenen Stationen im In- und Ausland, seit 2010 lebe ich mit meiner Familie in der Steiermark.

Bereits als Kind war ich in der Kirche aktiv, u.a. als Ministrantin und Sternsingerin. Nach einer intensiven beruflichen Phase fand ich nach der Geburt unseres Sohnes wieder mehr zum Glauben.

Mein beruflicher Schwerpunkt lag bisher in der Personalentwicklung, Prozessbegleitung und Beratung. Menschen dabei zu unterstützen, ihre Talente und Potenziale zu



Foto: Gerd Neuhold

entfalten und weiterzuentwickeln, ist mir wichtig.

In den letzten Jahren wuchs in mir der Wunsch, mich noch direkter und intensiver Menschen und ihren individuellen Bedürfnissen zuzuwenden.

Deshalb absolvierte ich eine Ausbildung zur Mediatorin und die Ausbildung für ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in der Krankenhausseelsorge. Seit 2023 befinde ich mich zudem in der berufsbegleitenden Ausbildung zur Psychotherapeutin an der Universität Graz.

Meine Erfahrungen möchte ich nun in meine neue Aufgabe im Seelsorgeraum einbringen. Als langjähri-

ge Ehrenamtliche und nun als Verantwortliche für Engagementförderung und Nächstenliebe freue ich mich darauf, Menschen zum Engagement in der katholischen Kirche zu ermutigen.

Ich wünsche mir, dass sich alle willkommen und begleitet fühlen, um gemeinsam mit Ihnen die Themen weiterzuentwickeln und neue Impulse zu setzen.

Möge unsere Arbeit Freude bringen und das Miteinander stärken – angelehnt an: „damit meine Freude in euch ist“ (Joh 15,11).

Ulrike Rinderhofer

„Du bist nicht allein“ – In 5 Modulen zum Besuchsdienst

Einsamkeit ist ein Thema, dem wir auch im Seelsorgeraum Kögelberg - Grazer Feld verantwortungsvoll begegnen möchten. Menschen, die einen Besuchsdienst ausüben möchten, laden wir herzlich ein, am Grundseminar in 5 Modulen teilzunehmen.

Termine (mit Vorbehalt):

- 1.Modul: Do, 6.2.2025
- 2.Modul: Do, 13.2.2025
- 3.Modul: Do, 13.3.2025
- 4.Modul: Do, 20.3.2025
- 5.Modul: Do, 27.3.2025

jeweils von 18.00-20.00 Uhr.

Ihre Ansprechpartnerin:
Ulrike Rinderhofer
ulrike.rinderhofer@graz-seckau.at
Tel: 0676/8742 6746



Gasthaus
Sailer
Hausmannstätten



Raiffeisenbank Hausmannstätten

FÜR EIN FRIEDVOLLES MITEINANDER.

RAIFFEISEN WÜNSCHT FROHE WEIHNACHTEN!

WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisen.at/smk/hausmannstaetten



FÜR IHR RECHT
Vertretung und Beratung

RECHTSANWALT
Mag. Dr. Marlies FOLGER
Sprechstelle
Fernitzer Straße 2 | 8071 Hausmannstätten
Dienstag und Freitag sowie nach tel. Terminvereinbarung
03135 / 47 116 oder 03462 / 30 6 36



SCHACHNER
DACH

"ALLES" FÜR'S DACH

- DACHSANIERUNGEN
- UM- UND NEUBAU
- REPARATUREN
- LEICHTDÄCHER
- SOLARANLAGEN

Gewerbestraße 7 • 8071-HAUSMANNSTÄTTEN
Tel.: 031 35/ 47 4 62 • Fax: DW 14
e mail: office@schachner-dach.at
www.schachner-dach.at



INDIVIDUELLE PFLEGE UND BETREUUNG
im SeneCura Sozialzentrum Vasoldsberg

- Betreuung von Menschen mit Demenz
- Frische Speisen aus der hauseigenen Küche
- Abwechslungsreiches Aktivitätsprogramm
- Seniorenfitnesscenter mit eigenem Trainer
- Großzügige Parkanlage

Wir beraten Sie gerne
Mag. Hermann Majr, MSc. - Hausleitung
SeneCura Sozialzentrum Vasoldsberg
gemeinnützige GmbH
T 3135-472-73
E vasoldsberg@senecura.at
W vasoldsberg.senecura.at



Ihr Steinmetz
Manfred TRABY

Grabstätten • Reparaturen • Inschriften • Küchenarbeitsplatten

TeL.: 0676 / 63 77 475

Himmelreichweg 1
8402 Werndorf

www.traby-steinmetz.at

Vorgestellt: Petra Resek, Religionslehrerin



Foto: VS Vasoldsberg

Mein Name ist Petra Resek und ich bin seit 09.09.2024 als Religionslehrerin an der Jenaplan Volksschule Vasoldsberg tätig. Nach meiner Ausbildung als Elementar- und Hortpädagogin durfte ich acht Jahre lang wertvolle Erfahrungen als Hortleiterin in Vasoldsberg sammeln. Nach einer „Babypause“ kehrte ich als Schulassistentin an die Schule zurück, wo mein Wunsch geweckt wurde, selbst zu unterrichten und ich

mich dazu entschloss Lehrerin zu werden. Neben dem berufsbegleitenden Studium zur Religionslehrerin verbringe ich meine freie Zeit mit meinen vier Kindern, meiner Familie und Freunden.

Ich freue mich sehr über die schöne Aufgabe als Religionslehrerin, mit den Kindern gemeinsam zu philosophieren, Wunder zu bestaunen und Neugier am Glauben zu wecken.

Petra Resek

Zeitreise „60 Jahre Pfarre Hausmannstätten – Hoffnung auf dem Weg“

Zum Jubiläumsjahr der Pfarre hat sich eine Arbeitsgruppe des Pfarrgemeinderates mit dem Thema beschäftigt und beschlossen eine Ausstellung zu diesem Thema zu organisieren. Mit Hilfe der Pfarrbevölkerung und durch die Unterstützung von Zeitzeugen wurden für unterschiedliche Themenkreise Fotos, Berichte und Pfarrblätter gesammelt um die vielseitige Entwicklung der Pfarre in all ihren Facetten darzustellen. Neben den vielfältigen Aktivitäten der einzelnen Gruppierungen (kmb, kfb, katho-

lische Jugend, ...) werden auch der Pfarrkindergarten sowie die Geschichte unserer Pfarrkirche und die Entwicklung der verschiedenen Kapellen in unserem Pfarrgebiet beleuchtet. Das Ergebnis dieser Sammlung werden wir am 24.11.2024 im Rahmen des Jugendgottesdienstes präsentieren und die Ausstellung für ca. 6 Wochen in der Pfarrkirche frei zugänglich machen.

Neben dem Rückblick auf 60 Jahre ist uns auch der Blick nach vorne ein Herzensanlie-

gen! Deshalb möchten wir im Eingangsbereich der Kirche auch der Zukunft der Pfarre ein Forum geben! Hier sind alle eingeladen Ideen, Wünsche und Anregungen für die Entwicklung unserer Pfarre einzubringen. Wir freuen uns auf zahlreiche Rückmeldungen! Ebenso freuen wir uns über ihre Wünsche, Ideen, Anregungen, ihr Mittun auf unsere email-Adresse: zeitreise.pfarre@gmx.at!

Stefan Gruber
stellvertretend für die Arbeitsgruppe

Hier abtrennen!

Name:

Kontakt Daten:

Meine Wünsche, Ideen, Anregungen, mein Mittun:

.....

.....

.....

Steiermärkische
SPARKASSE | 200 JAHRE
#glaubändich

**Frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches
neues Jahr.**

Der Glaube an alle Menschen, der die Steiermärkische Sparkasse seit 200 Jahren prägt, macht das Jubiläumsjahr 2025 zu einem besonderen Anlass.

steiermaerkische.at

8071 Vasoldsberg
Eisenstraße 26
Tel.: +43 / (0)3135 / 470 91
www.e-telligent.at

elektro
Großschädl GmbH
ETELLIGENT

**Elektrotechnik - Handel
Alarm u. Sicherheitstechnik**

STEINMETZBETRIEB
FRIESINGER
Gerhard Friesinger

Beratung und Verkauf
Grabdenkmäler, Renovierungen
Inschriften, Grabzubehör
Grababtragungen für Beerdigung
Sowie sämtliche Bauarbeiten:
Fensterbänke, Stufen
Küchenarbeitsplatten, ...

8072 Fernitz
Grazerstr. 17
Tel. 03135/515 44
Fax 03135/515 42
Mobil 0664/4829334

Leitner's
Gärtnerei

Adventzauber
ab 22. November 2024

-20%
auf einen Weihnachtsartikel*

*ausgenommen Pflanzen, Ganzjahresartikel, Christbäume, Adventkränze und Gestecke und bereits reduzierte Ware. Pro Person und Einkauf nur 1 Gutschein an der Kassa einlösbar.

Aktion gültig von 22.11.-14.12.

Josef-Kralner-Straße 58
A-8074 Raaba-Grambach
Tel: +43 (0) 316/40 23 24-17
www.leitnersgaertnerei.at

Besuchen Sie uns auf
Facebook und Instagram

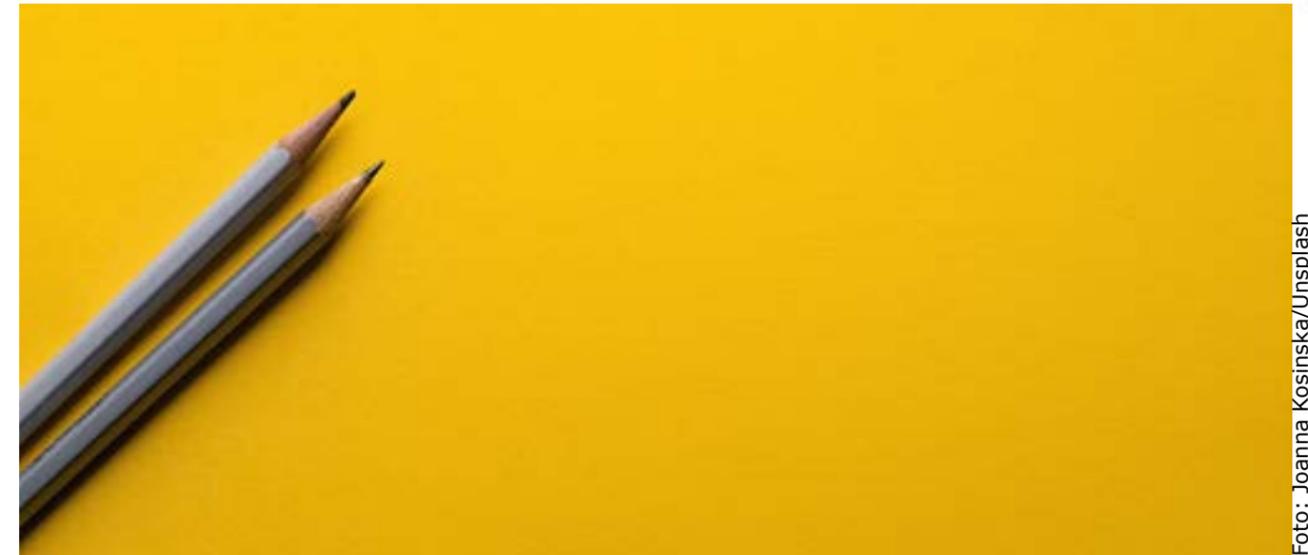


Foto: Joanna Kosinska/Unsplash

Klausur des Pfarrgemeinderates

Alljährlich findet im Herbst die Klausur unseres Pfarrgemeinderates statt, so auch heuer wieder am 5. September im Kulturhaus der Marktgemeinde Raaba-Grambach. Im ersten Teil der Klausur behandelten wir Themen rund um unseren gemeinsamen Seelsorgeraum Kögelberg – Grazer Feld (SSR). Dazu durften wir auch Seelsorgeraumleiter Mag. Alois Stumpf und die Handlungsbevollmächtigte für Verwaltung Mag.^a Daniela Thosold-Kraus, aus dem Führungsteam des SSR unter uns begrüßen. Vor kurzem erst wurde der finale Pastoralplan des SSR Kögelberg – Grazer Feld, der uns in den kommenden fünf Jahren die Richtung weisen wird, verabschiedet. Nun ging es darum, Schwerpunkte und Aktionen für die kommenden Monate zu besprechen und zu planen. Alois Stumpf konnte bereits über die ersten gemeinsamen Aktivitäten der fünf im Seelsorgeraum verbundenen Pfarren berichten. So gibt es erste Ansätze zur engeren Zusammenarbeit im Bereich der Pfarrblätter und der Jugendarbeit, ebenso werden im Rahmen der Firmvorbereitung gemeinsame Veranstaltungen angeboten. Neben den gemeinsamen Aktivitäten sind natürlich auch die personellen Ressourcen im Seelsorgeraum von sehr großer Bedeutung. So konnte Frau Thosold-Kraus erfreulicherweise über zwei neue Pastoral Mitarbeiter*innen berichten, welche in den kommenden Monaten bis Januar 2025 ihren Dienst im SSR antreten werden.

Ein weiteres wichtiges Thema war die Organisation und Neubesetzung der Pfarrsekretariate. Hier wird im SSR nach Lösungen gesucht,

die eine ausreichende personelle Besetzung aller Sekretariate in den fünf Pfarren gewährleisten sollen.

Im zweiten Schwerpunkt der Pfarrgemeinderatsklausur wurden dann die Aktivitäten und Termine des kommenden Kirchenjahres und auch die Ideen und Anliegen der anwesenden Pfarrgemeinderäte besprochen.

Mit einem köstlichen Mittagessen im nahegelegenen Gasthaus „Das Grambacher“, zu dem uns die Marktgemeinde Raaba-Grambach eingeladen hat, fand die Klausur dann ihren gebührenden Abschluss.

Herzlichen Dank an alle Teilnehmer*innen und ebenso an die Gemeinde Raaba-Grambach!

Am selben Nachmittag, um 15.00 Uhr, fand dann auch die zweite Pfarrversammlung statt. Etwa 20 engagierte Mitglieder unserer Pfarre trafen sich im Pfarrsaal, um die Entwicklung unserer Pfarre in den kommenden Jahren zu besprechen. Neben einer Vielzahl an guten und lebhaft diskutierten Ideen und Themen wurde am Ende der Diskussion die „Wiederbelebung“ des einst schon existierenden Liturgiekreises beschlossen. An der Mitarbeit im wieder aktivierten Liturgiekreis interessierte Pfarrbewohner*innen mögen sich bitte bei Stefan Gruber melden. Über Termin und Örtlichkeit der nächsten Pfarrversammlung werden wir sie rechtzeitig informieren.

Hanno Manser
für den Pfarrgemeinderat

Taufen**Matteo Otto Smretschnig**

Hausmannstätten

Elisa Rieger

Vasoldsberg

Helena Marie Calvi-Fuchs

Hausmannstätten

Olivia Boyer

Hausmannstätten

Felix Boyer

Hausmannstätten

Hanna Paller

Kumberg

Valentin Bajzek

Grambach

Oskar Pachernegg

Wien

Moritz Erkingler

Hausmannstätten

Trauungen**Angelika & Felix Hörandner**

Hausmannstätten

Nicole & Lukas Tribuser

Hausmannstätten

Begräbnisse**Herbert Kettner**

Raaba-Grambach

Sophie Hammer

Vasoldsberg

Christian Miklautz

Vasoldsberg

Anton Perl

Vasoldsberg

Gertrude Steuble

Grambach

Wilhelmina Kummer-Lukas

Grambach

Ernestine Bauer

Hausmannstätten



Ein Tanz durch Raum und Zeit

Jugendball der Pfarre Hausmannstätten
18. Jänner 2025
Location: Riedisser
Einlass: 19:30, Polonaise 20:30
Verkauf: 5€ VVK / 7€ AK
Musik: Die Band Deep End und DJ Marc

Mesnerteam sucht Verstärkung!

Unser Mesnerteam sucht Verstärkung bei der Vorbereitung von Gottesdiensten und kirchlichen Feiern wie Taufen, Firmungen, Hochzeiten und Beerdigungen. Gesucht werden Personen mit Freude am Dienst und Erfahrung im Umgang mit dem liturgischen und technischen Inventar im Gottesdienstraum.

Der Dienst des Mesners steht in besonderer Beziehung zum Altar, von dort erhält er seine Aufgabe, hohe Würde und Bedeutung.

Als Laie nimmt der Mesner, die Mesnerin am Sendungsauftrag der Kirche teil.

Wir freuen uns auf eure Verstärkung!

Pfarrer und Pfarrgemeinderat

Gruppentreffen

Zwergertreff

Alle 14 Tage treffen sich in unserer Gruppe Eltern/Großeltern gemeinsam mit ihren Kindern/Enkelkindern im Alter von 0 bis ca. 4 Jahren im Pfarrzentrum Hausmannstätten um zu singen, zu basteln, zu spielen, zu jausnen und sich auszutauschen. Bei Interesse einfach vorbeikommen, wir freuen uns auf neue Gesichter! Die nächsten Termine: 4. Dezember (Nikolausfeier) und 18. Dezember, 15. und 29. Jänner, 12. Februar, jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr.

Jungschar

Unsere Jungschar-Begleiterinnen, Karoline Pilich und Magdalena Habersatter, freuen sich auf die „Jungscharkinder“ in den Jungscharstunden, immer 14-tägig freitags von 16.00 bis 17.30 Uhr. Termine auf der Pfarrhomepage hausmannstaetten.garz-seckau.at.

Ministrantenstunden

Unsere Ministunden finden sonntags nach der Messe 14-tägig im Pfarrheim von 10.30–12.00 Uhr statt! Nächste Termine: 1. Dezember 2024, 12. und 26. Jänner 2025, 9. Februar 2025.

Jugendstunden

Wir treffen uns jeden Freitag ab 19.00 Uhr im Jugendraum und freuen uns auf euer Kommen!

kfb-Frauenrunde

Herzliche Einladung zu den Abenden der kfb-Damen ins Pfarrzentrum, jeweils beginnend mit einer Andacht, im Anschluss gemütliches Beisammensein. Nächster Termin: 5. Dezember (18.30 Uhr).

KMB-Männerrunde

Wir treffen uns am 1. Montag der ungeraden Monate zur Männerrunde in der Pfarrkirche und im Pfarrhof um gemeinsam zu beten, über aktuelle Themen zu sprechen und natürlich auch um zu feiern. Wir freuen uns auf Dein Kommen!

Die nächste KMB-Männerrunde: 13. Jänner. Statt der Andacht besuchen wir die Wallfahrt zum 13. in Fernitz mit dem Beginn um 18.00 Uhr, Rosenkranzgebet um 17.30 Uhr. Anschließend treffen sich die Männer im Pfarrheim Hausmannstätten.

Nächster Termin für die Andacht in der Gotischen Kapelle mit anschließender KMB-Männerrunde: 3. März (18.30 Uhr).

Spielenachmittag für Erwachsene

Alle Gesellschafts- und Kartenspielbegeisterten sind herzlich zu unseren Spielenachmittagen im Pfarrsaal eingeladen. Nächste Termine: 4. und 18. Dezember, 15. und 29. Jänner, 12. und 26. Februar, 12. und 26. März, 9. und 23. April, jeweils 14.00 Uhr.

Senior*innennachmittag im Pfarrsaal

Wir treffen uns jeden 1. Dienstag im Monat zum Seniorennachmittag bei Kaffee, Kuchen, Wein und Jause zu einer kleinen Andacht, gemeinsamen Singen, Geburtstagsgratulation, mitunter auch Turneinlagen und auch Tanz in gemeinsamer Runde im Pfarrheim. Alle sind herzlich dazu eingeladen. Braucht jemand Beförderung, so melde man sich bei mir, Annemarie Hörzer (0664/88909754).

Nächste Termine: 3. Dezember, 7. Jänner, 4. März, 1. April, jeweils 14.00 Uhr.

Ausblick Termine März 2025

Sonntag, 2. März, 09.30 Uhr
Ministrant*innen-Gottesdienst

Mittwoch, 5. März, 19.00 Uhr
Aschermittwoch - Wortgottesdienst mit Aschenkreuzspendung

Sonntag, 23. März, 09.30 Uhr
Einkehrtag der KMB für Politiker*innen, für Menschen öffentlichen Lebens und für alle Interessierten im VAZ Fernitz mit DDr. Michael Lehofer (angefragt). Davon Sonntagsgottesdienst in der Pfarrkirche Fernitz um 8.30 Uhr.

Ideen gesucht...

Seit September 2024 sind die vormaligen Räumlichkeiten des Kindergartens im Pfarrzentrum frei, wir suchen und sammeln Ideen für eine Nachnutzung.

Wir freuen uns über Rückmeldungen ans Pfarrbüro – DANKE!

Unser Pfarrkalender

Heilige Messen in der Pfarrkirche: Sonn- und Feiertage, 8.00 Uhr und 9.30 Uhr. Die Heiligen Messen in den Ortskapellen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Wochenordnung. Abweichungen und zusätzliche Veranstaltungen sind untenstehend angeführt. Aktuelle Informationen über Termine entnehmen Sie bitte den Verlautbarungen oder der Pfarrhomepage hausmannstaetten.graz-seckau.at.

Nov.

Sa	30.11.	17.00 Uhr	Wortgottesdienst und Adventkranzsegnung
----	--------	-----------	---

Dez.

Di	03.12.	05.45 Uhr	Rorate, kein Frühstück
Do	05.12.	16.00 Uhr	Nikolaussendungsfeier, anschließend Nikolausbesuche (Details S. 6)
Sa	07.12.	18.00 Uhr	Adventkonzert Singkreis Hausmannstätten in der Pfarrkirche
So	08.12.	17.00 Uhr	Adventkonzert Singkreis Hausmannstätten in der Pfarrkirche
Di	10.12.	05.45 Uhr	Rorate mit Frühstück
So	15.12.	09.30 Uhr	Hl. Messe und Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrsaal
Di	17.12.	05.45 Uhr	Rorate, kein Frühstück
Sa	21.12.	18.30 Uhr	Weihnachtssingen Singkreis Quotlibet
Di	24.12.	15.30 Uhr 15.45 Uhr 16.00 Uhr 16.30 Uhr 16.30 Uhr 17.15 Uhr 21.30 Uhr 22.00 Uhr	Heiliger Abend Kinderkrippenfeier Kapellen Breitenhilm & Aschenbach Kinderkrippenfeier Kapelle Wagersbach Kinderkrippenfeiern Pfarrkirche & Kapelle Grambach Kinderkrippenfeiern Kapellen Schelchental & Premstätten Turmblasen in Breitenhilm & Wagersbach Turmblasen in Premstätten und Schelchental Weihnachtliches Musizieren in der Pfarrkirche Christmette – Hl. Messe, musikalisch gestaltet vom Singkreis Hmst Turmblasen und Glühweinagape der Marktmusik Hausmannstätten
Mi	25.12.	08.00 Uhr 09.30 Uhr	Christtag Hl. Messe Hl. Messe
Do	26.12.	08.00 Uhr 09.30 Uhr	Stefanitag keine Hl. Messe Hl. Messe, musikalisch gestaltet von der Katholischen Jugend anschließend Agape
Di	31.12.	18.00 Uhr	Silvester Jahresschlussgottesdienst Hl. Messe

Jän.

Mi	01.01.	08.00 Uhr 09.30 Uhr	Neujahr keine Hl. Messe Hl. Messe
Mo	06.01.	08.00 Uhr 09.30 Uhr	keine Hl. Messe Sternsingergottesdienst – Hl. Messe, anschließend Neujahrsempfang des Hrn. Pfarrers
Sa	18.01.		Pfarrball im Gasthaus Riedisser (Details S. 18)
So	19.01.	09.30 Uhr	Hl. Messe – Vorstellung der Erstkommunionkinder VS Hausmannstätten
So	26.01.	09.30 Uhr	Hl. Messe – Vorstellung der Erstkommunionkinder VS Vasoldsberg und VS Hügellandschule

Aktuelle Berichte und Fotos aus unserer Pfarre finden Sie auf unserer Homepage hausmannstaetten.graz-seckau.at.